

Bildungsurlaub und Seminare für politisch Interessierte

Gilde Soziale Arbeit

Mi, 28.05., 17:00 Uhr – Sa, 31.05.2025, 15:00 Uhr

Belegungscode: 43808

Jubiläumstagung der
Gilde Soziale Arbeit
2025

„100 Jahre Gilde Soziale Arbeit –
Konflikte und 'social action' - Die Geschichte(n) von Morgen“

28. bis 31. Mai 2025 im Haus Neuland (Bielefeld)

Die Gilde Soziale Arbeit blickt auf eine vielschichtige bewegte und zugleich 'bewegende' Geschichte zurück, die von unterschiedlichen gesellschaftlichen Entwicklungen und Ereignissen des 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts geprägt worden ist. Offiziell gegründet wurde die Gilde im Jahr 1925, als Zusammenschluss von verschiedenen Akteur_innen, die sich 'im Geist der Jugendbewegung(en)' verbunden fühlten. Die beteiligten Personen waren in verschiedenen Bereichen Sozialer Arbeit tätig und an den entsprechenden Fragen und Problemstellungen überaus interessiert. Anliegen der Gründungsakteur_innen war es - so die Quellen aus dieser Zeit - aufgrund einer beobachteten Not der Einzelnen einen losen Zusammenschluss der Vielen zu schaffen. Dieser Zusammenschluss sollte Möglichkeiten des Austauschs und der Diskussion von Erfahrungswissen der 'Sozialtätigen' bieten und zugleich einen Raum für (neue) Impulse und Weiterentwicklungen eröffnen - ‚nach innen‘ wie ‚nach außen‘. Die überlieferten internen und publizierten Dokumente der Gilde Soziale Arbeit weisen diese als einen Zusammenhang aus, in dem sich die Jahrhundertgeschichte Sozialer Arbeit in Deutschland wie in einer Art Mikrokosmos ‚spiegelt‘.

Anlässlich ihres bald 100jährigen Bestehens setzt sich die heutige Gilde Soziale Arbeit e.V. kritisch mit ihrer eigenen Geschichte (und Geschichtsschreibung) auseinander und betrachtet diese zum einen entlang prägender Akteur_innen und ihrer Geschichten in den jeweiligen zeitgenössischen Kontexten, zum anderen anhand prägender, auch konfliktreicher Themen. Das dokumentiert sich auch in einem Jubiläumsbuch, das auf der Grundlage zuvor noch nicht zugänglichen Materials und vieler Oral History-Gespräche erarbeitet worden ist.

Vom 28. bis 31. Mai 2025 begeht die Gilde Soziale Arbeit im Rahmen ihrer 84. Jahrestagung ihr 100. Jubiläum im Haus Neuland (bei Bielefeld). Dabei wird/werden die Geschichte(n) der Gilde aus ganz unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet – auf auch ungewöhnliche Weise und mit kreativen Mitteln; besondere Aufmerksamkeit gilt dabei den Praktiken und Politiken der Geschichtserzählung und -darstellung selbst.

Bis heute sind ‚Bewegungen der Kritik‘ (in) der Sozialen Arbeit von Widersprüchlichem durchzogen. Die Jubiläumstagung im Jahr 2025 dehnt die Bewegung kritischer Selbstreflexion nun auf den Zeitraum von 100 Jahren aus. Dabei soll diese besondere Tagung neben der Fokussierung auf das Gestrige auch den Blick der Gegenwart schärfen und über den Tellerrand der Gilde Soziale Arbeit hinaus zur Beschäftigung mit den Fragen beitragen: Was prägt Soziale Arbeit im Jetzt und Heute? Was lehrt uns das Gestrige und Gegenwärtige? Wie möchten und müssen wir auf dieser Basis Soziale Arbeit zukünftig denken und gestalten? Der Begriff ‚social action‘, der von Gilde-Mitgliedern im Laufe der Zeit geprägt wurde, im Sinne eines Aktivwerdens, soll entsprechend auch zum Handeln auf der Tagung und darüber hinaus inspirieren.

Zur Jubiläumstagung möchten wir alle einladen, die neugierig auf die – alte und junge – Gilde Soziale Arbeit sind!

Programm:

Donnerstag, 29. Mai 2025

09:30 Tagungseröffnung: „Die alte Dame lebt!“

Prof.'in i.R. Dr.'in Susanne Maurer (Sprecherin des Gildeamtes)

- Thematischer Schwerpunkt -
historisierte Gegenwart

10:00-10:15 Eine generationenübergreifende Geburtstagsrede
Ursula und Christina Bast (Gildemitglieder)

10:15-11:00 Der etwas andere literarische Moment, oder:
Poesie trifft Gesellschaftskritik
Andreas Borchert und Susanne Maurer

11:15-12:30 Bewegte Kommunikation zur Einstimmung auf die Tagung -
thematische Spaziergänge, gedankliche Rolle vorwärts und mehr...

- Mittagessen -

- Thematischer Schwerpunkt -
vergegenwärtigte Geschichte

14:30-16:00 "Die alte Dame" Gilde Soziale Arbeit -
100 Jahre widersprüchliche Bewegungen der Kritik
Sarah Blume, Bianca Fiedler und Anne Reber (Hrsg. des Buches)

- social cake action (Geburtstagskuchen für die Gilde) -

16:30-17:00 Laudatio hoch 3 – eine Würdigung aus drei Perspektiven
Prof. i.R. Ullrich Gintzel (ehemals u.a. EHS Dresden, Gildemitglied);
Prof.'in Dr.'in Wiebke Dierkes (HS RheinMain, Gildemitglied);
Christoph Kusche (ENSIS – European Network for Social Innovation and
Solidarity, Gildemitglied)

17:15 Eröffnung der Jubiläumsausstellung

- Abendessen -

19:30 Heimrevolte – Nicht nur ‚Peter, I love you‘ oder ‚Allet scheiße‘
Heimrevolte – Demokratisches Jugendwohl e.V.

[Das Programm ist mit zusätzlichen Details online verfügbar unter
gilde-soziale-arbeit.de/jahrestagung-2025/]

Freitag, 30. Mai 2025

- Thematische Schwerpunkte -
Konflikt-Reflexion, historische Einordnung
und ‚social action‘

9:00 Literarischer Moment (Andreas Borchert)

9:15-10:15 Die Diskussionskultur der Gilde von früher bis heute
Prof. i.R. Dr. Stefan Schnurr (ehemals Fachhochschule Nordschweiz)

10:30-12:30 Diskussionsforen zu den thematischen Schwerpunkten:

Verhältnisse an Hochschulen (der Sozialen Arbeit)
Louise Brisante Mbakop Ngontchio, Lea Kuhn, Katharina Knoll &
Isabella Rombey (alle, teils ehemalige Studierende der PU Marburg)

Das Wissens(schafts)verhältnis „globaler Süden und Europa“
Jaika Maem Gradiz Arce (Wolfenbüttel)
Prof.'in Dr.'in Melinda Madew (EH Ludwigsburg, angefragt)

Dr.'in Patricia Baquero Torres (MLU Halle-Wittenberg, angefragt)

Soziale Arbeit in der Bewährungshilfe
Tobias Brauer (Berlin, ZKPF)

Diversität: Reden von einer ständig Abwesenden
Nicoletta Rapetti (Bibez e. V., Heidelberg)

Zwischen Selbst-Bewusstsein, Selbst-Täuschung und
Selbst-Verständnis - Nachdenken über 'fortschrittliche' Soziale Arbeit
Prof.'in i.R. Dr.'in Susanne Maurer (ehemals PU Marburg)
N.N.

Jugendarbeit und political action – Wirkungen einer Kampagne
Julia Wnetrzak (Valtenbergwichtel e.V., Neukirch O.L.)
Andreas Borchert (Sächsische Landjugend e.V.)

- Mittagessen -

14:30-15:30 Gilde-Rundfunk – Talk Edition (gestaltet von)
Christoph Gottmann und Carla Kerbe (Gildeamt, Kassel und Marburg)

- Kaffeepause -

16:00-18:00 kulturelle Angebote der Teilnehmenden (ad hoc vor Ort)

- Abendessen -

ab 20:00 Mottoparty „Tanz durch die Jahrzehnte“
Paula und Edel (Radio Unerhört Marburg e.V.)

Samstag, 31. Mai 2025

- Thematischer Schwerpunkt -
Ein Tagungsabschluss wie kein anderer

9:00 Literarischer Moment (Andreas Borchert)

9:15-9:45 Fotoreportage zur Tagung – Wenn Bilder für sich sprechen
Dr.'in Konstanze Wetzel (Rundbriefredaktion, Magdeburg)
Jörg Kress (Rundbriefredaktion, Koblenz)

10:00-11:30 Geschichtsschreibung / Aktion / Diskussion – finde deinen Abschluss:

Forschungsprojekt „Back to the Future: Archiving Residential
Childrens Home's in Scotland and Germany (Arch)“
Prof. Dr. Florian Eßer (Universität Osnabrück, angefragt)
Dr. Maximilian Schäfer (Universität Osnabrück)

Vorhang auf und Action! - Oder: (Immer) Das Theater (mit) der Gilde
angeleitet durch:
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. habil. Michael Wrentschur
(InterACT, Universität Graz, angefragt) und
Franziska Leissenberger (TU Dortmund, Promovendin TU Dresden)

„Freiraum-Erlebnis-Diskussion“

Nimm deine (neuen) Lieblingsmenschen, sucht euch einen Ort und
sprecht über die Tagung: Was hat euch bewegt? Was nehmt ihr mit?
Was lasst ihr da? Und was wollt ihr tun, bis ihr euch nächstes Jahr zur Jahrestagung wieder seht ?

11:30-12:00 Verabschiedung und Ende der Tagung

Mitglieder-Versammlung
Mittwoch, 28. Mai 2025

19:30 Mitgliederversammlung (offen für alle Interessierten)

danach Gespräche im Foyer (Kennenlernen und Geschichte)
Organisation

Tagungsort

Haus Neuland, Bielefeld / Sennestadt
Senner Hellweg 493, 33689 Bielefeld
Telefon 05205 9126-0, Telefax 05205 9126-20
Email info@haus-neuland.de
www.haus-neuland.de

Tagungspreise:

Mehrbettzimmer Economy 284,00 €

(ALG II-, Sozialhilfe- und AsylbLG-Leistungsempfänger*innen sowie allein zahlende Studierende, die keinen anderen Zuschuss erhalten, können bei der Geschäftsführung der Gilde für das Mehrbettzimmer einen Zuschuss von 50€ beantragen)

Doppelzimmer Komfort 326,00 €

Einzelzimmer Komfort (nur begrenzt) 392,00 €
ohne Übernachtung 197,00 €

Für Kinder inkl. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage

(Kinder bis 6 Jahre kostenfrei; Betreuungsbedarf bitte bei der Geschäftsführung der Gilde Soziale Arbeit e.V. anmelden)

Shuttle vom Bhf. Bielefeld-Sennestadt (pro Fahrt) 10,00 €

Mitglieder können bei der Geschäftsführung der Gilde einen Zuschuss von 21 € beantragen.

Anmeldung bitte bis zum Montag, den 05. Mai 2025 über Haus Neuland:

www.haus-neuland.de/bildung/seminarsuche Stichwort: „Gilde Soziale Arbeit“

Gilde Soziale Arbeit e.V.
c/o Sächsische Landjugend e.V.
Unterer Kreuzweg 6
01097 Dresden
Email: geschaeftsfuehrung@gilde-soziale-arbeit.de

Teilnahmebeitrag

197,00€ für das Seminar inkl. Tagungsverpflegung.

284,00€ für das Seminar inkl. Vollpension und Übernachtung im Mehrbettzimmer Economy.

326,00€ für das Seminar inkl. Vollpension und Übernachtung im Doppelzimmer Komfort.

392,00€ für das Seminar inkl. Vollpension und Übernachtung im Einzelzimmer Komfort.

Jetzt anmelden
